

Felix Bernstein in Göttingen und in der Emigration

Prof. Dr. Norbert Schappacher
(IRMA, Straßburg)

November 18, 2011

Als 1933 die Nazis in Deutschland an die Macht kamen, war Felix Bernstein schon in den USA, und es war nicht seine erste Reise dorthin. Angesichts dieser guten internationalen Kontakte sind die ungewöhnlich großen Schwierigkeiten, die er dann hatte, im Gastland eine bescheidene Stellung zu finden, umso erstaunlicher. Der Vortrag geht verschiedenen Aspekten nach, die hier besseres Verständnis bringen können. Dabei werden die wesentlichen Momente von Bernsteins Göttinger Karriere sozusagen im flashback beleuchtet, und man lernt etwas über die Stellung der angewandten mathematischen Statistik in den dreißiger Jahren.